



Pressemitteilung

vom 27. September 2024

Zehn Jahre kraftvoller Motor im Verein Private Gastgeber Chiemgau e.V.: Tourismusministerin Kaniber ehrt Vorsitzenden Bartholomäus Irlinger und lobt Verein

(27.09.2024) **Bad Reichenhall/Predigtstuhl** – Vom Gipfel des Predigtstuhls hat man einen wunderbaren unverbauten weiten Blick. Insofern war der Predigtstuhlgipfel auch der ideale Ort für das zehnjährige Jubiläum des Vereins Privater Gastgeber Chiemgau, sowie für die Ehrung des Vereinsvorsitzenden Bartholomäus Irlinger. Denn, so Tourismusministerin Michaela Kaniber im Rahmen der Feierlichkeit: „Bartl Irlinger war mit visionärem Weitblick an der Gründung des Vereins beteiligt. Mit großem Engagement und viel Herzblut ist er bis heute dessen erster Vorsitzender. Insofern hat Irlinger nicht nur den Vereins-Motor gestartet – er ist und bleibt auch dessen treibende Kraft. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich.“

Der aus Unterwössen stammende Irlinger war selbst 30 Jahre lang Gastgeber. Bis heute schlage sein Herz, so Ministerin Kaniber, für die Gäste und die privaten Vermieter im Chiemgau. „Bartl Irlinger kämpft gemeinsam mit seinen Vereinskollegen dafür, dass mehr touristische Wertschöpfung in der Region Chiemgau stattfindet und auch bleibt. Das ist richtig und wichtig. Tourismus ist dann am besten, wenn er für die Region einen Mehrwert schafft, so wie hier im Chiemgau.“ Nach Worten Kanibers ist es besonders wichtig, dass die Chiemgauer Privatvermieter zukunftsorientiert handeln und noch stärker auf Qualität setzen. „Qualität im Tourismus bedeutet, dass gewisse Standards vorhanden sind. Es bedeutet aber vor allem auch, den Gästen ein authentisches Erlebnis zu bieten. Sie sollen als `Einheimische auf Zeit` in die Lebenswelt der Ortsansässigen eintauchen können. Für dieses unverfälschte schöne Erlebnis stehen die privaten Gastgeber der Region“, so die Ministerin.

Vereinsvorstand Irlinger macht sich ehrenamtlich für die Ökomodellregion Achenal und den Verkehrsverein Oberwössen stark. Der Lebensleistung Irlingers, für die dieser im Rahmen der Festveranstaltung des Vereins Private

Gastgeber Chiemgau geehrt wurde, zollte Kaniber großen Respekt: „Menschen mit unermüdlichem Engagement für eine gute Sache, die brauchen wir. Und insofern muss man sagen: Wenn es Bartl Irlinger nicht schon gäbe, müsste man ihn erfinden!“

Hinweis an Redaktionen: Zwei Fotos sind angefügt. Sie sind unter Angabe Judith Schmidhuber/StMELF honorarfrei verwendbar. Auf dem ersten Foto abgebildet sind Staatsministerin Michaela Kaniber gemeinsam mit Bartholomäus (Bartl) Irlinger (7.v.li., 1. Vorsitzender Private Gastgeber im Chiemgau e.V.) sowie weitere Ehrengäste der Veranstaltung. Das zweite Foto zeigt Bartl Irlinger und Staatsministerin Michaela Kaniber.